

Rezensionen von Buchtips.net

James Patterson: Ave Maria

Buchinfos

Verlag: [Blanvalet Verlag](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))
Genre: [Krimi](#)
ISBN-13: 978-3-442-36406-1 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 5,69 Euro (Stand: 29. April 2025)

Auch in den Ferien hat der ehemalige Polizeipsychologe und nun für das FBI tätige Alex Cross keine ruhige Minute, denn eine bekannte Schauspielerinnen ist vor ihrem Haus in Beverly Hills erschossen worden. Kurz darauf bekommt ein Zeitungsreporter eine Mail mit genauesten Einzelheiten der Tat, die von Mary Smith unterschrieben wurde. Als etwas später der nächste Mord passiert, ist klar, dass sich Alex Cross dem ersten weiblichen Serienverbrecher seiner Karriere stellen muss.

Nach dem letzten eher schwächeren Alex-Cross-Roman „Und erlöse uns von dem Bösen“ legt James Patterson diesmal wieder ein etwas besseres Werk vor, ohne jedoch an die wirklich guten Titel dieser Serie (z.B. „Morgen Kinder wird's was geben“ oder „Rosenrot Mausestot“) heranzukommen.

Insgesamt kann man sich des Eindruckes nicht erwecken, dass der Alex-Cross-Serie ein wenig die Luft ausgeht, denn die familiären Probleme des Helden sind im Augenblick besser, als seine Fälle. Nach dem Wolf sieht er sich diesmal mit Mary Smith einer Gegnerin gegenüber, die ihm alles abverlangt. Da man Pattersons Muster zwischenzeitlich kennt, wirkt auch die Auflösung dieses Falles nicht sonderlich überraschend. Konnte James Patterson mit den ersten Werken der Alex-Cross-Serie noch Maßstäbe für dieses Genre setzen, so reizt er jetzt sein Schema nur noch gekonnt aus.

Trotz dieser Kritik liest sich aber auch „Ave Maria“ sehr spannend und bietet kurzweilige Unterhaltung.

„Ave Maria“ überzeugt mehr durch den privaten Alex Cross, als durch seinen aktuellen Fall. Bleibt zu hoffen, dass James Patterson mit dem nächsten Roman wieder an die Brillanz alter Fälle anknüpfen kann.

8 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Michael Krause](#)
[07. Juli 2006]